

CHAOS-THEATER



DROPAX

IM RAHMEN DES UNMÖGLICHEN

VORSICHT BAUSTELLE:

Das Betreten dieser Show fördert ihre Bau-Muskulatur. Bei lebendigem Leibe totgelacht? Durchaus „IM RAHMEN DES UNMÖGLICHEN!“

WWW.OROPAX.DE

OROPAX

Eines Morgens im Abendland fragten sich die Perückten Brüder: Was ist Beton? Wo liegt der Unterschied zwischen Betonieren und Beton-Nieren? Wie zementiert sich die richtige Betonung?

Durch OROPAX entwickelt sich die Gnade der Dummheit endlich zur Serienreife. Im Rahmen des Unmöglichen entfalten sich die Sinne. Die Aufstieg der Hochdruckpeiniger beschleunigt sich im freien Fall. Das Chaos-Theater OROPAX besteht aus zwei Brüdern und Söhnen der selben Eltern. Im Reich der wilden Zementiere raubt die Bruderschaft der Geschwister sämtliche PoEnten aus dem deutschen Wortschatz. Die neue Show ist geboren. In der OROPAX Gerüste-Küche brodelt es, die zügellosen Zement Zähler sind am Werk, die Fuge des Lachens ist bereits geöffnet.

Wird OROPAX mit seiner neuen Show: „IM RAHMEN DES UNMÖGLICHEN“ sogar zum Testsieger in der Kategorie „chronisch komisch“ gewählt?

Schweres Gerät gerät auf die Bühne, hydraulische Pressen paaren sich mit dem betriebseigenen Betonmischer, die erste Reihe ist entzückt. Die ehemals schönsten Bühnen verwandeln sich zu wilden Baustellen. Mit unbändiger Spontaneität im Werkzeugkasten wird das Spektakel zum einzigartigen Happening. Als Architekten der Improvisation feiert das Publikum das große PlanLos.

Ausgerüstet mit Primzahlen, Zieh-Gelsteinen und Fisch-Beton schmieden zwei echte Profi-Amateure aus Unmengen Bauschaum viele große Kleinigkeiten. Die Antwort auf alle Fragen ist gefunden: Lösungsmittel wird zum Lösungsmittel!

Praktisch nebenbei retten die geschmeidigen Betonköpfe unseren Planeten. Ihr Dogma: Bloss nicht vom Klima Abkommen!

Die Meister der Worthülsenfrüchte schenken der Baustelle Erde nicht nur Erde. Als erstes Chaos-Theater mit positiver Energiebilanz rüstet sich OROPAX mit epochalen Belanglosigkeiten:

Solarbetriebene Nachtsichtgeräte, Lachtränen-Entsalzungsanlagen, extrem ballaststoffreiche Zementbonbons, sowie das erste Zehnagel-Blockheizwerk.

Die Retter der Mönchheit:

Zehn Buddhisten mit dem Kontrabass, Dr. Bauschaum mit Theorie und Praxis, Don Pinski - die spanische Milbe, Gleichgewichtige Ääääh...quilibristen und hallozinogene Mönche.



Ralf Rimmel
T+49(0)221 272 08 58
F+49(0)221 205 49 51
Trajanstr. 27
50678 Köln
info@zweiR.de
www.zweiR.de

„Ach Du Großes Bisschen“ schrieb niemand geringeres als irgendwer über diese Show.